

CHRISTBAUM-LOBLIED

- I. O TANNENBAUM, O TANNENBAUM,
DICH KANN MAN NUR NOCH LOBEN.
DIE NADELN DUFTEN, WENN MAN NAHT.
DU BIST SO VOLL UND STEHST DOCH GRAD.
O TANNENBAUM, O TANNENBAUM,
DICH KANN MAN NUR NOCH LOBEN.
- II. O TANNENBAUM, O TANNENBAUM,
DU TUST MIR SEHR GEFALLEN.
DEIN FRISCHES GRÜN PASST GAR UND GANZ
ZUM KERZENSCHNITT, ZUM KUGELGLANZ.
O TANNENBAUM, O TANNENBAUM,
DU TUST MIR SEHR GEFALLEN.
- III. O TANNENBAUM, O TANNENBAUM,
DU GLÄNZT SO SCHÖN, MAN GLAUBT ES KAUM.
CHRISTBAUMSCHMUCK (*) WUNDERBAR VERTEILT,
DER SCHMÜCKER HAT SICH NICHT BEEILT.
O TANNENBAUM, O TANNENBAUM,
DU GLÄNZT SO SCHÖN, MAN GLAUBT ES KAUM.
- IV. O TANNENBAUM, O TANNENBAUM,
DEIN KLEID WILL MICH WAS LEHREN.
WENN MAN ES LOBT, SO FOLGT ALS LOHN
EIN SCHNAPS, NACH ALTER TRADITION.
O TANNENBAUM, O TANNENBAUM,
DAS GLAS WILL ICH GLEICH LEEREN.

(*) wahlweise „**LAMETTA**“, was früher öfters zum Schmücken verwendet wurde...

NACH DEM AUS DEM XVI. JAHRHUNDERT STAMMENDEN VOLKSLIED „ACH
TANNEBAUM“

TEXT: MARKUS KÖLLE (MCE), ZUM V. ADVENT MMIII
STROPHE 3 ZUM V. ADVENT MMIV: LÖFFI, STOCKI, MCE